

**Datenschutzrechtliche Informationen zur Verarbeitung Ihrer
personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Vereinsmitgliedschaft gemäß
Art. 13 DS-GVO**

Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie gegebenenfalls seiner Vertreter

Verantwortlicher im Sinne des Art. 13 Abs. 1 lit. a) DS-GVO ist

Förderverein der Otto-Rommel-Realschule e.V.
Schillerstr. 15
71088 Holzgerlingen

gesetzlich vertreten durch den Vorstand nach § 26 BGB

Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Der Förderverein der Otto-Rommel-Realschule e.V. verarbeitet folgende
personenbezogene Daten:

- Zum Zwecke der Mitgliederverwaltung werden der Name, Vorname, Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort, Geschlecht, E-Mail-Adresse, Telefonnummer verarbeitet.

Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. lit. b) DS-GVO.

- Zum Zwecke der Beitragsverwaltung werden Name, Vorname, Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort des Kontoinhabers, sowie dessen Bankverbindung verarbeitet.

Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. lit. b) DS-GVO.

- Zum Zwecke der Information bzgl. Veranstaltungen des Fördervereins der Otto-Rommel-Realschule e.V. wird diese (z.B. Einladungen zur Mitgliederversammlung) an die E-Mail-Adresse der Mitglieder versendet.

Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. lit. f) DS-GVO.

Empfänger der personenbezogenen Daten

Im Rahmen der Mitgliederverwaltung werden die personenbezogenen Daten unserer Mitglieder im vereinseigenen EDV-System gespeichert, welches durch technische und organisatorische Maßnahmen vor einem unberechtigten Zugriff Dritter geschützt ist.

Speicherdauer

Die für die Mitgliederverwaltung notwendigen Daten Name, Vorname, Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort, E-Mail-Adresse werden zwei Jahre nach Beendigung der Vereinsmitgliedschaft gelöscht.

Die für die Beitragsverwaltung notwendigen Daten Name, Vorname, Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort des Kontoinhabers, sowie dessen Bankverbindung werden nach 10 Jahren gelöscht.

Im Falle des Widerrufs der Einwilligung werden die Daten unverzüglich gelöscht.

Betroffenenrechte

Dem Vereinsmitglied steht ein Recht auf Auskunft (Art. 15 DS-GVO) sowie ein Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO) oder Löschung (Art. 17 DS-GVO) oder auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) oder ein Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie ein Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO) zu.

Das Vereinsmitglied hat das Recht, seine datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit, der aufgrund Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Dem Vereinsmitglied steht ferner ein Beschwerderecht bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde zu.